

Onlinekonferenz

CfP: Appetit auf den Akademischen Donut – Wie schaffen wir Bedingungen für ein nachhaltiges akademisches System in Deutschland

21.01. – 22.01.24

Organisationsteam:

[LATERNE](#): Julia Wiethüchter, Fynn Schmidt

[SUNRISE](#): Rebecca Froese, Lilli Moeller

Kontext

Einen höheren h-Index, schneller zur Publikation, weitere Fördermitteleinwerbungen – Wachstums- und Konkurrenzlogiken prägen den Arbeitsalltag von Forscher*innen und setzen die Bedingungen für den Verbleib im akademischen System. Da für tiefes Denken und die nötige Regeneration oder eine gute Vorbereitung von Lehrveranstaltungen oft kaum Zeit bleiben, leidet nicht nur die Qualität von Forschung und Lehre, sondern auch die mentale Gesundheit der Forschenden. Wer Degrowth und Academia zusammendenkt, stößt unweigerlich auf die „großen“ Fragen: Wofür betreiben wir Wissenschaft? Was ist gute Forschung? Was ist gute Lehre? Welche Verantwortung trägt Wissenschaft angesichts der multiplen Krisen unserer Zeit? (Collini, 2012; Schneidewind & Singer-Brodowski, 2014). Eine Möglichkeit, jene Fragen zu adressieren, bietet das Konzept des „Academic Donut“ der Wissenschaftlerinnen Clare Kelly und Anne Urai (2023). Der Donut-Ökonomie (Raworth, 2017) entlehnt fordern die Autor*innen dazu auf, die Arbeit in der Wissenschaft so auszurichten, dass sie ein soziales Fundament gewährleistet und planetare und menschliche Grenzen nicht überschreitet. Auf Grundlage dieses Konzepts und im Anschluss an eine Debatte auf einer der vergangenen Projektleitungshubs nimmt die Konferenz ihren Ausgang in der Frage danach, was nachhaltige Universitäten ruhig auch weglassen können – oder das Weglassen von was sie ermöglichen sollten.

Ziele

In der zweitägigen Konferenz wollen wir die Normen der aktuellen akademischen Praxis, von der viele Wissenschaftler*innen durch Bürokratie, den Verlust akademischer Freiheit, Überarbeitung, Arbeitsplatzunsicherheit und schlechte psychische und mentale Gesundheit behindert werden, durch die Linse des Academic Donut analysieren und hinterfragen. Welche neuen Prinzipien könnten ein nachhaltiges akademisches System in Deutschland, und speziell an unseren Institutionen leiten? Inspiriert durch eine Key-Note zum Academic Donut von Clare Kelly werden wir zunächst einer Kartierung der Probleme und bereits bestehender alternativer Ansätze vornehmen. Im Folgenden werden wir nicht-nachhaltige Praktiken identifizieren, sie überdenken und Visionen neuer Praktiken entwickeln. Auf der Grundlage dieser Prinzipien entwickeln alle Teilnehmenden Handlungsmöglichkeiten und konkrete Schritte in Richtung eines florierenden akademischen Systems, das sowohl besser für Forschende, Lehrende und Lernende arbeitet als auch einen Beitrag zur gesamtgesellschaftlichen Nachhaltigkeitstransformation beiträgt. Die Konferenz ist anhand dieser drei Themenblöcke strukturiert: Beobachtung des Status Quo, Transformationsvisionen und konkrete Interventionen, zu denen wir je Beiträge aus der aktuellen Forschung suchen (s. u.). Moderierte Aktivitäten und Impulse werden die Teilnehmenden mit neuem Wissen, neuer Motivation und neuem Engagement ausstatten, das sie dabei unterstützen wird, als Forschende, Lehrende und Lernende aktiv zu werden - in ihrem lokalen Kontext und als Teil der globalen wissenschaftlichen Gemeinschaft.

Wonach suchen wir?

- Thematisch passende Kurzvorträge im **Pecha Kucha** Format die einen Diskurs zum Thema anregen (Details siehe unten)
- Vorschläge können als **Abstract (max. 250 Wörter)** bis zum **30.11.2024** eingereicht werden
- Im Abstract sollte angegeben werden, zu welchem der **drei Oberthemen (Status Quo, Transformationsvisionen oder Interventionen)** der Beitrag passt
- Abstracts können an Julia Wiethüchter (julia.wiethuechter@uni-muenster.de) geschickt werden

Informationen zum Pecha Kucha Format:

- Erlaubt sind 20 Bilder (Folien), von denen jedes genau 20 Sekunden lang gezeigt wird
- Jeder Beitrag ist daher genau 6:40 Minuten lang
- Auf den Folien ist kein Text oder nur sehr wenig Text
- Hilfreiche Videos:
 - o Pecha Kucha über Pecha Kucha:
<https://www.youtube.com/watch?v=YU3VY4ZG2Xs>
 - o How to make a Pecha Kucha:
<https://www.youtube.com/watch?v=32WEzM3LFhw>
 - o Pecha Kucha Beispiele:
<https://www.youtube.com/playlist?list=PLOOhndFHTtGOhFRsog79aqYyhOseSjmwj>

Literaturverweise:

Collini, S. (2012). *What are universities for?* Penguin.

Raworth, K. (2017). *Doughnut economics: Seven ways to think like a 21st-century economist*. Random House Business Books.

Schneidewind, U., & Singer-Brodowski, M. (2014). *Transformative Wissenschaft: Klimawandel im deutschen Wissenschafts- und Hochschulsystem* (2., verbesserte und aktualisierte Auflage). Metropolis Verlag.

Urai, A. E., & Kelly, C. (2023). Rethinking academia in a time of climate crisis. *eLife*, 12, e84991.
<https://doi.org/10.7554/eLife.84991>